

FRÉDÉRIQUE HUTTER

ART CONCEPT

**ELGER ESSER**

Im Haus der Immobilien

**18. November 2021 - 28. Februar 2022**

WALDE, Haus der Immobilien, Zollikerstrasse 65, 8702 Zollikon

**FRÉDÉRIQUE HUTTER art concept freut sich auf die Zusammenarbeit mit WALDE im "Haus der Immobilien", einem 1985 von den Architekten Rudolf & Esther Guyer gebauten imposanten postmodernen Gebäude. Zum Start der neuen Reihe „Kunst im Haus der Immobilien“ zeigen wir eine sorgfältig ausgewählte Werkgruppe mit neuen und älteren Arbeiten vom international bekannten Fotografen Elger Esser (\* 1967 in Stuttgart, lebt und arbeitet in Düsseldorf, Deutschland). Nebst grossformatigen Fotografien zeigen wir auch Arbeiten, die auf Kupferplatte gedruckt wurden.**

Elger Esser wurde in Stuttgart geboren und wuchs in Rom auf. Von 1991 bis 1997 besuchte er die Kunstakademie in Düsseldorf, wo er bei Bernd und Hilla Becher studierte. Eine sachlich-klare und dennoch mystische Bildsprache prägt seine Ästhetik, die unermüdliche Befragung von Orten sein Schaffen.

Der Künstler zählt zur zweiten Generation der Becher Schule. Augenmerklich lässt sich die Sprache von Bernd und Hilla Becher und die Nähe zum 19. Jahrhundert lesen - diese hat, wie kein anderer Schüler, Esser äusserst markant übernommen: Seine grossformatigen Fotografien von Landschaften und Orten sind von der Malerei des 19. Jahrhunderts, der Literatur und alten Postkarten inspiriert. Bezeichnend für die Anlehnung an diese Zeitspanne ist Essers Motivwahl und Kompositionsschemata - abgebildet werden unveränderte, vergängliche und beinahe romantisch anmutende Szenerien wie Strand-, Flussufer- und Talansichten, welche durch ihre Ordnung in Form und Farbe und den tieferliegenden Horizont unweigerlich an die romantischen Landschaftsmaler, wie Caspar David Friedrich, erinnern.

2006 bis 2009 war er Professor für Fotografie an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe, 2008 Gastprofessor an der Folkwang Hochschule Essen. Neben Ausstellungen auf der ganzen Welt erschienen seine Werke in etlichen Buchformen. Für sein Schaffen erhielt er zahlreiche Preise, darunter 2016 den Oskar-Schlemmer-Preis und Grosser Staatspreis für Bildende Kunst Baden-Württemberg, Stuttgart.

Seine Werke sind in mehreren privaten und öffentlichen internationalen Sammlungen vertreten: Im Metropolitan Museum of Art und Solomon R. Guggenheim Museum in New York, Metropolitan Museum of Art, New York Philadelphia Museum of Art Solomon R. Guggenheim Museum, New York Kunsthaus Zürich, Schweiz, Stedelijk Museum Amsterdam in Holland, im Centre Pompidou in Paris, Museum der Moderne Salzburg, Salzburg, oder im Museum Moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien, Vienna, um ein paar zu nennen.

Für Bildmaterial und weitere Informationen, sowie Besichtigungstermine zu vereinbaren wenden Sie sich bitte an:

FRÉDÉRIQUE HUTTER art concept: Tel: +41 44 212 22 00 | [bonjour@frederiquehutter.ch](mailto:bonjour@frederiquehutter.ch)  
oder konsultieren Sie die Webseite : [www.frederiquehutter.ch/exhibition/elger-esser](http://www.frederiquehutter.ch/exhibition/elger-esser)